



AMTSBLATT

der Stadt Rhede

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Rhede

11. Jahrgang

Ausgabe 5/2014

Rhede, 14.04.2014

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Rhede, die durch Rechtsvorschrift vorgeschrieben sind, werden im „Amtsblatt der Stadt Rhede“ vollzogen. Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf. Auf sein Erscheinen soll jeweils in der Tageszeitung Bocholter-Borkener Volksblatt hingewiesen werden (§ 16 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Rhede).

- Das Amtsblatt liegt im Rathaus (u.a. im Bürgerbüro) sowie in allen Geschäftsstellen der örtlichen Banken und Sparkassen zur kostenlosen Mitnahme aus.
- Einzellieferung oder Dauerbezug erfolgen kostenlos durch die Stadtverwaltung Rhede - Ratsbüro -, Rathausplatz 9, 46414 Rhede, Tel. 02872/930-0, E-Mail: info@rhede.de
- Im Internet steht das Amtsblatt unter www.rhede.de zur Verfügung. Dort besteht auch die Möglichkeit, den kostenlosen E-Mail-Newsletter zu bestellen, mit dem der Abonnent auf neu erschienene Amtsblätter automatisch hingewiesen wird.

Datum	Inhalt	Seite
11.04.2014	Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede vom 11. April 2014	3
11.04.2014	Wahlordnung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede	8
11.04.2014	Satzung zur Aufhebung der Satzung zur Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen und Abänderung der Fristen gemäß § 61a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 20. Dezember 2010 vom 11. April 2014	11
11.04.2014	Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl des Rates der Stadt Rhede am 25. Mai 2014	12

weitere Inhalte s. Seite 2

**14.04.2014 Haushaltssatzung der Stadt Rhede
für das Haushaltsjahr 2014**

20

**Satzung
für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede
vom 11. April 2014**

Aufgrund von § 7 i.V. mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW S. 666/SGV.NRW. 2023) in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Rhede in seiner Sitzung am 9. April 2014 die folgende Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede beschlossen:

**§ 1
Aufgaben**

- (1) Der Seniorenbeirat nimmt die Interessen und Belange der älteren und alten Menschen wahr und entwickelt Ideen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der Seniorinnen und Senioren in der Stadt Rhede.
- (2) Der Seniorenbeirat erfüllt seine Aufgaben unabhängig von Parteien, Konfessionen, Verbänden und Vereinen.
- (3) Er unterbreitet dem Rat und der Verwaltung der Stadt Rhede Vorschläge und berät im Rahmen seiner Möglichkeiten Organisationen, Vereine, Verbände sowie sonstige Träger von Altenhilfemaßnahmen in allen Belangen, die Seniorinnen und Senioren betreffen.
- (4) Der Seniorenbeirat entwickelt seine Aufgaben aus eigener Initiative.

**§ 2
Rechtsstellung**

- (1) Der Seniorenbeirat ist kein Ausschuss oder Beirat im Sinne der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW).
- (2) Die Mitglieder des Seniorenbeirates arbeiten ehrenamtlich. Sie erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Seniorenbeirates.

§ 3

Mitwirkung in den Ausschüssen des Rates der Stadt Rhede

- (1) Der Seniorenbeirat soll bei allen die Seniorinnen und Senioren betreffenden Fragen gehört werden, insbesondere in den Bereichen
 - Stadt- und Verkehrsplanung
 - Wohnen und Betreuung
 - Freizeit und Sport
 - Sozial- und Gesundheitswesen
 - Bildung und Kultur
- (2) Der Seniorenbeirat kann sich mit Anregungen oder Beschwerden zur weiteren Veranlassung an die Bürgermeisterin/den Bürgermeister wenden (§ 24 GO NRW).
- (3) Er ist über anstehende Maßnahmen, die die Aufgaben des Seniorenbeirates betreffen, rechtzeitig durch die Stadtverwaltung zu informieren.
- (4) Der Seniorenbeirat erhält die Sitzungseinladungen des Rates der Stadt Rhede und seiner Ausschüsse und ferner die Sitzungsvorlagen der öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse.
- (5) Der Seniorenbeirat berät den Rat der Stadt Rhede und seine Fachausschüsse. Er schlägt dem Rat aus seiner Mitte Personen (jeweils Vertreterin/Vertreter und Stellvertreterin/Stellvertreter) für die verschiedenen Fachausschüsse als sachkundige Einwohner vor.

§ 4

Zusammensetzung des Seniorenbeirates

- (1) Der Seniorenbeirat besteht aus 7 Mitgliedern.
- (2) Es werden 14 Stellvertreterinnen/Stellvertreter gewählt.

§ 5

Wahl des Seniorenbeirates

- (1) Die Mitglieder des Seniorenbeirates sowie die Stellvertreterinnen oder Stellvertreter werden auf einer Delegiertenversammlung gewählt.

- (2) Die Zusammensetzung der Delegiertenversammlung, Form und Frist der Einladung und die Modalitäten des Wahlverfahrens richten sich nach der Wahlordnung des Seniorenbeirates.

§ 6

Vorsitz im Seniorenbeirat

- (1) Die Mitglieder des Seniorenbeirates wählen aus ihrer Mitte eine Vorsitzende/einen Vorsitzenden und zwei stellvertretende Vorsitzende.
- (2) Die/der Vorsitzende vertritt den Seniorenbeirat im Außenverhältnis.

§ 7

Konstituierende Sitzung

- (1) Die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates hat innerhalb von 60 Tagen nach der Wahl stattzufinden.
- (2) Zu dieser Sitzung lädt die Bürgermeisterin/der Bürgermeister mit einer Ladungsfrist von 14 Tagen den bisherigen und den neu gewählten Seniorenbeirat zu einer gemeinsamen Sitzung ein.
- (3) Bis dahin führt der bisherige Seniorenbeirat die Geschäfte kommissarisch fort.
- (4) Bis zur Wahl der/des Vorsitzenden leitet die/der Vorsitzende des bisherigen Seniorenbeirates die Sitzung. Nach der Wahl erfolgt die Übergabe der Geschäfte.

§ 8

Zusammenarbeit mit der Stadt Rhede

- (1) Der Seniorenbeirat erhält auf Anfrage Unterstützung von Vertreterinnen/Vertretern des Rates und der Verwaltung. Er wird in seinem Bestreben, die Bedürfnisse und Interessen der Seniorinnen und Senioren zu vertreten, von der Stadtverwaltung unterstützt.
- (2) Der Seniorenbeirat gibt einmal jährlich im zuständigen Fachausschuss einen ausführlichen Bericht ab.

- (3) Zur Finanzierung der entstehenden Sachkosten (z.B. Porto, Telefon, Reisekosten, Fortbildungen, PC) wird dem Seniorenbeirat ein jährliches Budget zugewiesen.
- (4) Für Sitzungen des Seniorenbeirates stellt die Stadt Rhede entsprechende Räumlichkeiten im Rathaus unentgeltlich zur Verfügung.
- (5) Die im Seniorenbeirat ehrenamtlich Tätigen werden auf Kosten der Stadt Rhede unfall-/haftpflichtversichert.

§ 9 Geschäftsordnung

Der Seniorenbeirat gibt sich eine Geschäftsordnung und legt sie dem Rat der Stadt Rhede zur Kenntnisnahme vor.

§ 10 Amtszeit

- (1) Die Wahlzeit des Seniorenbeirates korrespondiert mit der Wahlperiode des Rates der Stadt Rhede.
- (2) Der Seniorenbeirat bleibt bis zu seiner Neuwahl im Amt. Die Neuwahl hat spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf der Amtszeit stattzufinden.

§ 11 Ausscheiden, Nachrücken

- (1) Die Mitgliedschaft im Seniorenbeirat endet durch Verzicht, Wegzug aus dem Gebiet der Stadt Rhede oder durch Tod.
- (2) Scheidet ein Mitglied aus, so rückt eine Stellvertreterin/ein Stellvertreter nach. Diese Regelung gilt auch für die Stellvertreterinnen und Stellvertreter.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede vom 27. Dezember 2004 außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rhede, 11. April 2014

Lothar Mittag
Der Bürgermeister

Wahlordnung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede

§ 1

Wahlform und Wahlverfahren

- (1) Die Mitglieder des Seniorenbeirates sowie die Stellvertreterinnen/ Stellvertreter werden auf einer Delegiertenversammlung gewählt. Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder und Stellvertreterinnen/ Stellvertreter des Seniorenbeirates ist in der Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede in der derzeit gültigen Fassung festgelegt.
- (2) Das Wahlverfahren zur Wahl richtet sich nach den nachstehenden Ausführungen der Wahlordnung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede.

§ 2

Delegiertenversammlung

- (1) Die Delegiertenversammlung setzt sich zusammen aus
 - den Delegierten der in der örtlichen Seniorenarbeit tätigen Vereine, Verbände und Gruppen in der Stadt Rhede (Abs. 2),
 - nichtorganisierten einzelnen Senioren und Seniorinnen (Abs. 3),
 - den Mitgliedern des Seniorenbeirates.Stimmübertragung ist nicht möglich.
- (2) Alle in der örtlichen Seniorenarbeit tätigen Vereine, Verbände und Gruppen in der Stadt Rhede sind berechtigt, Delegierte für die Delegiertenversammlung sowie Kandidatinnen/Kandidaten für den Seniorenbeirat zu benennen. Jeder Verein, jeder Verband und jede Gruppe kann bis zu vier stimmberechtigte Delegierte benennen.
- (3) Auch nichtorganisierte einzelne Seniorinnen und Senioren können Delegierte für die Delegiertenversammlung sowie Kandidatinnen/Kandidaten für den Seniorenbeirat sein. Sie müssen 10 Unterschriften für eine Delegation oder Kandidatur beibringen. Die Vorschlagsliste muss Name, Vorname, Wohnort, Straße, Geburtsdatum und Unterschrift der Seniorinnen/Senioren enthalten, die die Delegierte/den Delegierten bzw. die Kandidatin/den Kandidaten unterstützen.

- (4) Die Aufforderung an die in der örtlichen Seniorenarbeit tätigen Vereine, Verbände und Gruppen, Delegierte für die Delegiertenversammlung sowie Kandidatinnen/Kandidaten für die Wahl des Seniorenbeirates zu benennen, erfolgt in Briefform durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister.
Nichtorganisierte Seniorinnen und Senioren werden über die Tagespresse informiert.
- (5) Die Benennung der Delegierten für die Delegiertenversammlung sowie der Kandidatinnen/Kandidaten für den Seniorenbeirat muss in schriftlicher Form mindestens vierzehn Tage vor dem Wahltermin gegenüber der Bürgermeisterin/dem Bürgermeister der Stadt Rhede erfolgen.
Sofern eine Kandidatin/ein Kandidat nicht für den Seniorenbeirat direkt, sondern nur für die Stellvertretung benannt werden soll, ist dies auf der schriftlichen Meldung gesondert zu vermerken.
- (6) Termin und Ort der Wahl zum Seniorenbeirat der Stadt Rhede sind rechtzeitig, das heißt mindestens vier Wochen vorher durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister der Stadt Rhede, bekannt zu machen.

§ 3

Wahlrecht (aktiv/passiv)

- (1) Wahlberechtigt sind die Mitglieder des Seniorenbeirates und die Delegierten, die 60 Jahre und älter sind und ihren Wohnsitz in Rhede haben (aktives Wahlrecht).
- (2) In den Seniorenbeirat wählbar ist, wer als Kandidatin/Kandidat benannt wurde (§ 2 Abs. 2 und 3) oder Mitglied des bisherigen Seniorenbeirates ist und das 60. Lebensjahr vollendet hat oder in der örtlichen Seniorenarbeit aktiv tätig ist. Sie/er muss in Rhede wohnhaft sein (passives Wahlrecht).

§ 4

Einladung

Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister lädt die Delegierten, die Kandidatinnen/Kandidaten und die Mitglieder des Seniorenbeirates zur öffentlichen Delegiertenversammlung ein.

§ 5 Wahlleiter/Wahlleiterin

Die Delegiertenversammlung wählt aus ihrer Mitte eine Wahlleiterin/einen Wahlleiter und drei Personen für die Stimmauszählung.

§ 6 Wahlvorgang

- (1) Die Delegiertenversammlung wählt in einem ersten Wahlgang sieben Seniorenbeiratsmitglieder.
In den Seniorenbeirat gewählt sind die Kandidatinnen/Kandidaten, die die meisten abgegebenen gültigen Stimmen bekommen haben.
- (2) In einem weiteren Wahlgang wählt die Delegiertenversammlung vierzehn Stellvertreterinnen/Stellvertreter für die zuvor gewählten Mitglieder des Seniorenbeirates.
Gewählt sind die Kandidatinnen und Kandidaten, die die meisten abgegebenen gültigen Stimmen bekommen haben.
- (3) Jede/r Wahlberechtigte erhält für den ersten Wahlgang (Seniorenbeirat) und für den weiteren Wahlgang (Stellvertretung) jeweils nur einen Stimmzettel. Sie/er hat die Möglichkeit, im ersten Wahlgang bis zu sieben Kandidatinnen oder Kandidaten und im weiteren Wahlgang bis zu vierzehn Kandidatinnen oder Kandidaten mit einem Stimmvermerk zu versehen.
Stimmübertragung ist nicht möglich.

§ 7 Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Das Wahlergebnis wird allen in der örtlichen Seniorenarbeit tätigen Vereinen, Verbänden und Gruppen in der Stadt Rhede in einem Protokoll schriftlich mitgeteilt und dem Rat der Stadt Rhede zur Kenntnisnahme zugeleitet.

Nichtorganisierte Seniorinnen und Senioren werden über die Tagespresse informiert.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Wahlordnung tritt gleichzeitig mit der Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede in Kraft.

**Satzung zur Aufhebung
der Satzung zur Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen
und Abänderung der Fristen gemäß § 61a Abs. 3 bis 7 LWG NRW
vom 20. Dezember 2010
vom 11. April 2014**

Aufgrund von § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung 14.7.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 19.12.2013 (GV. NRW. 2013, S. 878) hat der Rat der Stadt Rhede in seiner Sitzung am 9. April folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung zur Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen und Abänderung der Fristen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 20. Dezember 2010 wird aufgehoben.

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rhede, 11. April 2014

Lothar Mittag
Der Bürgermeister

Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl des Rates der Stadt Rhede am 25. Mai 2014

Die vom Wahlausschuss des Rates der Stadt Rhede am 9. April 2014 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken und aus den Reservelisten zur Vertretung (Rat) der Stadt Rhede am 25. Mai 2014 werden hiermit öffentlich bekanntgemacht (§ 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit §§ 30, 31 Abs. 4 Kommunalwahlordnung):

I. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken (direkt zu wählende Vertreter)

	Familien- und Vornamen	Beruf	Geb.- Jahr	Geburtsort	Wohnung in <u>46414 Rhede</u>
Wahlbezirk 1					
CDU	Garbert, <u>Wilhelm</u> Albert	Landwirt	1952	Vardingholt j. Rhede	Vardingholt, Am Rötering 21
GRÜNE	Robert, Heinz Peter	Dachdecker	1961	Olfen	Vardingholt, Barloer Str. 106
SPD	Bröker, Markus	Projektleiter IT-Bereich	1970	Rhede	Goethestr. 14
FDP	Siebelt, Tobias	technischer Leiter	1985	Bocholt	Am Holzplatz 10
Wahlbezirk 2					
CDU	Brands, <u>Antonius</u> Josef	Rentner/Industriekaufmann	1948	Borken	Büngerer Weg 43
GRÜNE	Maiwald, Gabriele	Hausfrau	1962	Rhede	Vardingholt, Cheruskerstr. 12
SPD	Teklote, <u>Frank</u> Wilhelm	Informatiker	1988	Bocholt	Vardingholter Str. 31
FDP	Holtschlag, Eva	Rechtsanwalts- und Notarfachange- stellte	1985	Bocholt	Krechting, Rheder Str. 27
Wahlbezirk 3					
CDU	Straatman, <u>Helmut</u> Franz	Kaufmann	1955	Bocholt	Fürst-Salm-Str. 2
GRÜNE	Rehmann, Andre	Maler	1969	Rhede	Rudolf-Diesel-Str. 10
SPD	Weber, Wolfgang	Technischer Bauleiter	1960	Duisburg	Vardingholt, Friedland 24
FDP	Buß, Sebastian	Kaufmann	1976	Coesfeld	Blomenkamp 31
Wahlbezirk 4					
CDU	Bölting, Peter	Diplomverwaltungswirt	1964	Rhede	Flurstraße 4
GRÜNE	Lehmkuhl, <u>Gisela</u> Elisabeth	Architektin	1961	Bocholt	Rosenweg 45
SPD	Hovestädt, <u>Berthold</u> Rudolf	Versicherungskaufmann	1962	Rhede	Grüner Weg 29
FDP	Ebbers, Ludwig	selbständiger Kaufmann	1954	Rhede	Borger Stiege 7
Wahlbezirk 5					
CDU	Wegmann, Stefan	Auszubildender Industriekaufmann	1982	Vreden	Paßkamp 26
GRÜNE	Meßing, <u>Werner</u> Heinrich	Beamter	1954	Bocholt	Im Ortbruch 4
SPD	Lohscheller, <u>Stefan</u> Erich	Technischer Angestellter	1964	Rhede	Industriestr. 18
FDP	Updarp, Nadja	Gastronomin	1990	Bocholt	Akazienweg 10

Wahlbezirk 6					
CDU	Wahlert-Hebing, Inge Ilse	Verw.-Angestellte, jetzt Rentnerin	1948	Biemenhorst j. Bocholt	Vardingholt, Hauptstraße 14
GRÜNE	Steverding, Michael	Sozialpädagogin	1967	Rhede	Karlstr. 21
SPD	Deutmeyer, Peter	Kabelwerker	1958	Saerbeck	Schillerstr. 20
FDP	Thielkes, Benedikt	Automobilkaufmann	1992	Bocholt	Am Fildeken 17
Wahlbezirk 7					
CDU	Nienhaus, Johannes Bernhard	Rentner	1948	Rhede	Nordstraße 37
GRÜNE	Helmich, Lara	Schülerin	1995	Bocholt	Vardingholt, Cheruskerstr. 12
SPD	Wanning, Norbert	Finanzbeamter	1963	Rhede	Am Fildeken 50
FDP	Steverding, Jürgen	selbständiger Kaufmann	1967	Rhede	Goethestraße 8
Wahlbezirk 8					
CDU	Laigre, Andre	Industriekaufmann	1984	Borken	Südstraße 73
GRÜNE	Schmitz, Lydia	Altenpflegerin	1966	Rhede	Von-Coevorden-Str. 20
SPD	Thomas, Hermann Ludwig	Rettungsassistent und Geschäftsführer	1960	Rhede	Wehrstr. 17
FDP	Hoeck, Wolfgang Hermann	Wirtschafts- und Textilingenieur	1949	Rhede	Südesch 24
Wahlbezirk 9					
CDU	Bläker, Christian	Wissenschaftlicher Mitarbeiter	1988	Bocholt	Am Alten Sportplatz 6
GRÜNE	Störkmann, Reinhold	Lehrer	1952	Gescher	Fürst-Salm-Str. 18
SPD	Hessing, Carsten	Umschüler zum Orthopädienschuhmacher	1973	Rhede	Paßkamp 19
FDP	Böing, Simon	kaufmännischer Leiter	1986	Borken	Hohe Straße 5
Wahlbezirk 10					
CDU	Sauret, Christiane Mathilde	PTA/Hausfrau	1972	Rhede	Beethovenstraße 62
GRÜNE	Honderboom Klaudia	Dipl.-Sozialpädagogin	1960	Rhede	Burloer Str. 12
SPD	Schwark, Lennart Thorben	Auszubildender	1996	Goslar	Gartenstr. 41
FDP	Kabrede, Benedict	Holz- und Bautenschutztechniker	1980	Rhede	In der Grafschaft 3
Wahlbezirk 11					
CDU	Garvert, Stephan	Ingenieur Software-Entwicklung	1979	Borken	Grüner Weg 19
GRÜNE	Schlatt, Jürgen	Dipl.-Finanzwirt	1969	Rhede	Vardingholt, Ubierstr. 1
SPD	Weidemann, Ludger	Postbeamter	1965	Rhede	Am Hüning 4
FDP	Thielkes, Anna Maria	Automobilkauffrau	1986	Bocholt	Am Fildeken 17
Wahlbezirk 12					
CDU	Schlütter, Thomas	Elektromeister	1959	Rhede	Alter Postweg 13
GRÜNE	Elsinghorst, Jan	Veranstaltungstechniker	1994	Rhede	Mühlenweg 31
SPD	Beckmann, Bernd-Josef	Krankenkassenbetriebswirt	1954	Altrhede j. Rhede	Am Bach 13
FDP	Bremicker, Sandra	Tierärztin	1967	Hilden	Burloer Straße 29

Wahlbezirk 13					
CDU	Elting, <u>Bernhard</u> Heinrich	kaufm. Angestellter	1949	Altrhede j. Rhede	Altrheder Kamp 32
GRÜNE	Ebbers, <u>Rüdiger</u>	Systemadministrator	1964	Rhede	Vardingholt, Cheruskerstr. 14
SPD	Teschlade, <u>Wolfgang</u>	Polier	1962	Rhede	Krommerter Weg 15
FDP	Thielkes, <u>Christian</u>	selbständiger Kaufmann	1984	Geldern	Krechting, Rheder Straße 27
Wahlbezirk 14					
CDU	Theißen, <u>Matthias</u>	Mediengestalter	1981	Rhede	Bocholter Straße 9
GRÜNE	Reins, <u>Helmut</u> Fritz Ewald	Demenzbegleiter	1954	Haßlinghausen j. Sprockhövel	Hoher Esch 19b
SPD	Lohscheller, <u>Niklas</u>	Student	1992	Borken	Industriestr. 18
FDP	Böltling, <u>Christoph</u>	Industriekaufmann	1985	Bocholt	Hohes Rott 1d
Wahlbezirk 15					
CDU	Schlüß, <u>Silke</u>	Richterin	1979	Rhede	Heideweg 20b
GRÜNE	Dings, <u>Heike</u> Stefanie	Sozialversicherungsfachangestellte	1983	Bocholt	Im Ortbruch 4
SPD	Möhlenkamp, <u>Rita</u> Josefa	Lehrerin	1951	Ramsdorf j. Velen	Fontanestr. 33
FDP	Buß, <u>Walter</u> Franz	Bankkaufmann	1954	Gescher	Liebermannweg 1
Wahlbezirk 16					
CDU	Epping, <u>Henrik</u>	selbständiger Handwerksunternehmer	1986	Bocholt	Deichstraße 24
GRÜNE	Dings, <u>Andre</u>	kfm. Angestellter	1979	Rhede	Im Ortbruch 4
SPD	Teschlade, <u>Sigrid</u>	Verwaltungsangestellte	1963	Rhede	Krommerter Weg 15
FDP	Brinkhaus, <u>Andreas</u>	Metzgermeister	1977	Rhede	Eschenweg 8
Wahlbezirk 17					
CDU	Lechtenberg, <u>Bernd</u> Adolf	Kaufmann	1971	Rhede	Krechting, Hohes Land 21
GRÜNE	Himpfen, <u>Heiko</u>	Student	1990	Wesel	Krechting, Kolbestr. 7
SPD	Tichelofen, <u>Werner</u>	Maurer	1958	Rhede	Am Bach 8
FDP	Bollenberg, <u>Jürgen</u> Heinrich	Kaufmännischer Angestellter	1963	Rhede	Burloer Straße 29
Wahlbezirk 18					
CDU	Sauret, <u>Roland</u>	Umwelttechniker	1969	Bocholt	Beethovenstraße 62
GRÜNE	Himpfen, <u>Werner</u>	Rentner	1952	Bruttig, j. Bruttig-Fankel	Südesch 8
SPD	Wanning, <u>Beate</u>	Tagesmutter	1963	Vardingholt j. Rhede	Am Fildeken 50
FDP	Steinzen, <u>Kurt</u>	selbständiger Kaufmann	1961	Bocholt	Krechting, Krommerter Str. 12a
Wahlbezirk 19					
CDU	Klein-Heßling, <u>Elisabeth</u> Cäcilia	Bäuerin	1958	Vardingholt j. Rhede	Krommert, Linnhöwel 1
GRÜNE	Dr. <u>Vogelsang</u> , <u>Jörg</u> Andreas	Zahnarzt	1958	Wanne-Eickel j. Herne	Am Forsthaus 9
SPD	Hüls, <u>Martina</u>	Rechtliche Betreuerin	1962	Rhede	Krommert, Ächterkrommert 31
FDP	Eßingholt, <u>Susanne</u> Elisabeth	Industriekauffrau	1988	Bocholt	Büngern, Burmannsweg 2

II. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten (Bewerber der Reservelisten für das Wahlgebiet)

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Ifd. Nr.	Familien- und Vornamen	Beruf	Geb.- Jahr	Geburtsort	Wohnung in <u>46414 Rhede</u>	Ersatzbewerber/in für		
						Familien- u. Vornamen	Wahlbezirk Nr.	Reserve-listen-platz Nr.
1	Epping, Henrik	selbständiger Handwerksunternehmer	1986	Bocholt	Deichstraße 24	-		
2	Schlüß, Silke	Richterin	1979	Rhede	Heideweg 20b	-		
3	Laigre, Andre	Industriekaufmann	1984	Borken	Südstraße 73	-		
4	Schlütter, Thomas	Elektromeister	1959	Rhede	Alter Postweg 13	-		
5	Klein-Heßling, <u>Elisabeth</u> Cäcilia	Bäuerin	1958	Vardingholt j. Rhede	Krommert, Linnhöwel 1	-		
6	Lechtenberg, <u>Bernd</u> Adolf	Kaufmann	1971	Rhede	Krechting, Hohes Land 21	-		
7	Nienhaus, <u>Johannes</u> Bernhard	Rentner	1948	Rhede	Nordstraße 37	-		
8	Wegmann, Stefan	Auszubildender Industriekaufmann	1982	Vreden	Paßkamp 26	-		
9	Bölting, Peter	Diplomverwaltungswirt	1964	Rhede	Flurstraße 4	-		
10	Brands, <u>Antonius</u> Josef	Rentner/Industriekaufmann	1948	Borken	Büngerner Weg 43	-		
11	Elting, <u>Bernhard</u> Heinrich	Kaufm. Angestellter	1949	Alrhede j. Rhede	Alrheder Kamp 32	-		
12	Sauret, <u>Christiane</u> Mathilde	PTA/Hausfrau	1972	Rhede	Beethovenstraße 62			
13	Straatman, <u>Helmüt</u> Franz	Kaufmann	1955	Bocholt	Fürst-Salm-Straße 2	-		
14	Sauret, Roland	Umwelttechniker	1969	Bocholt	Beethovenstraße 62	-		
15	Garbert, <u>Wilhelm</u> Albert	Landwirt	1952	Vardingholt j. Rhede	Vardingholt, Am Rötering 21	-		
16	Garvert, Stephan	Ingenieur Software-Entwicklung	1979	Borken	Grüner Weg 19	-		
17	Theißen, Matthias	Mediengestalter	1981	Rhede	Bocholter Straße 9	-		
18	<u>Wahlert</u> -Hebing, <u>Inge</u> Ilse	Verw.-Angestellte jetzt Rentnerin	1948	Biemenhorst j. Bocholt	Vardingholt, Hauptstraße 14	-		
19	Hüls, Bernd	Brandschutztechniker	1970	Rhede	Cranachstraße 4	-		
20	Lohkamp, Hans-Josef	Rentner	1940	Lembeck j. Dorsten	Krechting, Feldgarten 11	-		
21	Bläker, Christian	Wissenschaftlicher Mitarbeiter	1988	Bocholt	Am Alten Sportplatz 6	-		
22	Hovestädt, Georg	Polizeibeamter	1961	Rhede	Krommert, Am Woorter Bach 8	-		
23	Terhardt, <u>Josef</u> Aloys Heinrich	Geschäftsf. Gesellschafter	1951	Vardingholt j. Rhede	Vardingholt, Burloer Diek 19	-		

24	Tewordt, <u>Heinrich</u> Wilhelm	Steuersachbearbeiter	1948	Krommert j. Rhede	Krommert, Am Woorter Bach 4	-		
25	Leiting, <u>Benedikt</u> Johannes	Student	1990	Bocholt	Büngern, Heideken 1	-		
26	Garvert, Alois	Elektromeister	1952	Krommert j. Rhede	Vardingholt, Maria-Montessori-Str. 7	-		
27	Böing, <u>Antonius</u> Johannes	Verwaltungsbeamter	1960	Rhede	Vardingholt, Hoxfelder Straße 9	-		
28	Honsel, <u>Georg</u> Heinrich	Landwirt	1976	Bocholt	Büngern, Büngerner Allee 19	-		
29	Wagener, <u>Johannes</u> <u>Martin</u>	Landwirt	1956	Moers	Krommert, Ächterkrommert 6	-		
30	Schulze Empting, <u>Michael</u> Antonius	Elektrotechniker-Meister	1984	Wesel	Weberstraße 2	-		
31	Scheidner, Fritz Walter Robert	Soldat	1965	Worms	Gertrudenstraße 21	-		
32	Schlüß, Maik	Straßenbaumeister	1980	Bocholt	Heideweg 20b	-		
33	Gehrmann, Christine	Studentin	1987	Neu Kaliß	Kocksgasse 16	-		
34	Breul, Ludger	Student	1988	Warendorf	Kastanienweg 7	-		
35	Rolke, Stefan	Auszubildender	1993	Bocholt	Urnenfeld 13	-		
36	Schluse, Franz-Josef	Landwirt	1962	Rhede	Krommert, Bolandsstegge 6	-		
37	Klein-Heßling, Josef	Landwirt	1957	Rhede	Krommert, Linnhöwel 1	-		
38	Knipping, Alfred	kfm. Angestellter	1967	Rhede	Krechting, Feldgarten 8	-		
39	Brake, Ulrich	Kaufmann	1964	Rhede	Burloer Straße 12	-		
40	Leiting, <u>Bernhard</u> Johannes	Landwirt	1960	Dingden j. Hammin- keln	Büngern, Heideken 1	-		
41	Baron <u>van Hövell</u> tot West- flier, <u>Raphael</u> Josef Maximi- lian Maria	Land- und Forstwirt	1965	Rhede	Vardingholt, Im Kretier 11	-		
42	Schulze Böing, <u>Johannes</u> Heinrich	Landwirt	1949	Krommert j. Rhede	Krommert, Venneweg 9	-		
43	Kalscheur, Laura	Studentin	1988	Dortmund	Deichstraße 24	-		
44	Bernsmann, <u>Claus</u> Johannes	Landwirt	1966	Kleve	Büngern, Büngerner Allee 6	-		
45	Beckmann, Werner	Malermeister	1967	Rhede	Marienstraße 5a	-		
46	Dalhaus, <u>Willi</u> Johann	Geschäftsführer	1948	Rhede	Hardtstraße 29	-		
47	Roeseler, <u>Karin</u> Antonia Hil- degard	Pensionärin	1949	Rheine	Paßkamp 29	-		
48	Schmeing, <u>Bernhard</u> Albert	Metallbauer	1979	Rhede	Krommert, Bolandsstegge 1	-		
49	Nienhaus, <u>Hugo</u> Wilhelm	Landwirt	1961	Rhede	Krommert, Enckhook 3	-		
50	Heßling, Wilhelm	Landwirt/Rentner	1941	Vardingholt j. Rhede	Vardingholt, Zeinenweg 14	-		
51	Awater, <u>Manfred</u> Alois Her- mann	Bundesfreiwilligendienst	1962	Rhede	Hardtstraße 39	-		

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ifd. Nr.	Familien- und Vornamen	Beruf	Geb.- Jahr	Geburtsort	Wohnung in Rhede	Ersatzbewerber/in für		
						Familien- u. Vornamen	Wahlbezirk Nr.	Reserve-listen-platz Nr.
1	Störkmann, Reinhold	Lehrer	1952	Gescher	Fürst-Salm-Str. 18	-		
2	Honderboom, Klaudia	Dipl.-Sozialpädagogin	1960	Rhede	Burloer Str. 12	-		
3	Maiwald, Gabriele	Hausfrau	1962	Rhede	Vardingholt, Cheruskerstr. 12	-		
4	Himpfen, Werner	Rentner	1952	Bruttig j. Bruttig-Fankel	Südesch 8	-		
5	Dings, <u>Heike</u> Stefanie	Sozialversicherungsfachangestellte	1983	Bocholt	Im Ortbruch 4	-		
6	Meßing, <u>Werner</u> Heinrich	Beamter	1954	Bocholt	Im Ortbruch 4	-		
7	Lehmkuhl, <u>Gisela</u> Elisabeth	Architektin	1961	Bocholt	Rosenweg 45	-		
8	Dings, Andre	kaufm. Angestellter	1979	Rhede	Im Ortbruch 4	-		
9	Rehmann, Andre	Maler	1969	Rhede	Rudolf-Diesel-Str. 10	-		
10	Elsinghorst, Jan	Veranstaltungstechniker	1994	Rhede	Mühlenweg 31	-		
11	Ebbers, Rüdiger	Systemadministrator	1964	Rhede	Vardingholt, Cheruskerstr. 14	-		
12	Reins, <u>Helmut</u> Fritz Ewald	Demenzbegleiter	1954	Haßlinghausen j. Sprockhövel	Hoher Esch 19b	-		
13	Schlatt, Jürgen	Dipl.-Finanzwirt	1969	Rhede	Vardingholt, Ubiestr. 1	-		
14	Steverding, Michael	Sozialpädagoge	1967	Rhede	Karlstr. 21	-		
15	Himpfen, Heiko	Student	1990	Wesel	Krechting, Kolbestr. 7	-		
16	Helmich, Lara	Schülerin	1995	Bocholt	Vardingholt, Cheruskerstr. 12	-		
17	Schmitz, Lydia	Altenpflegerin	1966	Rhede	Von-Coevorden-Str. 20	-		
18	Robert, Heinz-Peter	Dachdecker	1961	Olfen	Vardingholt, Barloer Str. 106	-		
19	Dr. Vogelsang, <u>Jörg</u> Andreas	Zahnarzt	1958	Wanne-Eickel j. Herne	Am Forsthaus 9	-		

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ifd. Nr.	Familien- und Vornamen	Beruf	Geb.- Jahr	Geburtsort	Wohnung in Rhede	Ersatzbewerber/in für		
						Familien- u. Vornamen	Wahlbezirk Nr.	Reserve-listenplatz Nr.
1	Teschlade, Wolfgang	Polier	1962	Rhede	Krommerter Weg 15	-		
2	Beckmann, Bernd-Josef	Krankenkassenbetriebswirt	1954	Rhede	Am Bach 13	-		
3	Deutmeyer, Peter	Kabelwerker	1958	Saerbeck	Schillerstr. 20	-		
4	Weidemann, Ludger	Postbeamter	1965	Rhede	Am Hüning 4	-		
5	Teschlade, Sigrid	Verwaltungsangestellte	1963	Rhede	Krommerter Weg 15	-		
6	Thomas, <u>Hermann</u> Ludwig	Rettungsassistent und Geschäftsführer	1960	Rhede	Wehrstr. 17	-		
7	Lohscheller, <u>Stefan</u> Erich	Technischer Angestellter	1964	Rhede	Industriestr. 18	-		
8	Hüls, Martina	Rechtliche Betreuerin	1962	Rhede	Krommert, Ächterkrommert 31	-		
9	Wanning, Norbert	Finanzbeamter	1963	Rhede	Am Fildeken 50	-		
10	Hessing, Carsten	Umschüler zum Orthopädienschuhmacher	1973	Rhede	Paßkamp 19	-		
11	Weber, Wolfgang	Technischer Bauleiter	1960	Duisburg	Vardingholt, Friedland 24	-		
12	Lohscheller, Niklas	Student	1992	Borken	Industriestr. 18	-		
13	Teklote, <u>Frank</u> Wilhelm	Informatiker	1988	Bocholt	Vardingholter Str. 31	-		
14	Tichelofen, Werner	Maurer	1958	Rhede	Am Bach 8	-		
15	Bröker, Markus	Projektleiter IT-Bereich	1970	Rhede	Goethestr. 14	-		
16	Hovestädt, <u>Berthold</u> Rudolf	Versicherungskaufmann	1962	Rhede	Grüner Weg 29	-		
17	Möhlenkamp, <u>Rita</u> Josefa	Lehrerin	1951	Ramsdorf j. Velen	Fontanestr. 33	-		
18	Schwark, <u>Lennart</u> Thorben	Auszubildender	1996	Goslar	Gartenstr. 41	-		
19	Wanning, Beate	Tagesmutter	1963	Vardingholt j. Rhede	Am Fildeken 50	-		

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ifd. Nr.	Familien- und Vornamen	Beruf	Geb.- Jahr	Geburtsort	Wohnung in Rhede	Ersatzbewerber/in für		
						Familien- u. Vornamen	Wahlbezirk Nr.	Reserve-listen-platz Nr.
1	Bollenberg, <u>Jürgen</u> Heinrich	Kaufmännischer Angestellter	1963	Rhede	Burloer Straße 29	-		
2	Böing, Simon	kaufmännischer Leiter	1986	Borken	Hohe Straße 5	-		
3	Bölting, Christoph	Industriekaufmann	1985	Bocholt	Hohes Rott 1d	-		
4	Eßingholt, <u>Susanne</u> Elisabeth	Industriekauffrau	1988	Bocholt	Büngern, Burmannsweg 2	-		
5	Siebelt, Tobias	technischer Leiter	1985	Bocholt	Am Holzplatz 10	-		
6	Steinzen, Kurt	selbständiger Kaufmann	1961	Bocholt	Krechting, Krommerter Str. 12a	-		
7	Thielkes, Christian	selbständiger Kaufmann	1984	Geldern	Krechting, Rheder Str. 27	-		
8	Thielkes, Benedikt	Automobilkaufmann	1992	Bocholt	Am Fildeken 17	-		
9	Updarp, Nadja	Gastronomin	1990	Bocholt	Akazienweg 10	-		
10	Steverding, Jürgen	selbständiger Kaufmann	1967	Rhede	Goethestraße 8	-		
11	Holtschlag, Eva	Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte	1985	Bocholt	Krechting, Rheder Str. 27	-		
12	Bremicker, Sandra	Tierärztin	1967	Hilden	Burloer Straße 29	-		
13	Thielkes, Anna Maria	Automobilkauffrau	1986	Bocholt	Am Fildeken 17	-		

Die Stimmzettel werden amtlich hergestellt. Sie enthalten die für den Wahlbezirk zugelassenen Wahlvorschläge sowie die zugelassenen Reservelisten der Parteien und Wählergruppen mit den Namen der ersten drei Bewerber.

Die Reihenfolge auf dem Stimmzettel richtet sich nach der Stimmenzahl, die die Parteien bei der letzten Wahl zur Vertretung des Wahlgebietes erreicht haben.

Rhede, 11. April 2014

Der Bürgermeister als Wahlleiter
Lothar Mittag

1. Haushaltssatzung der Stadt Rhede für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878), hat der Rat der Stadt Rhede mit Beschluss vom 26. Februar 2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Jahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Rhede voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit dem

Gesamtbetrag der Erträge auf	29.368.200 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	31.416.200 EUR

im **Finanzplan** mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	26.613.000 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	27.221.100 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.533.000 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	4.864.000 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.305.000 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	685.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.

2.305.000 EUR

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **5.715.000 EUR** festgesetzt.

§ 4

Die **Verringerung der allgemeinen Rücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **2.048.000 EUR** festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **5.000.000 EUR** festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2014 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **220 v.H.**
 - 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **435 v.H.**
2. Gewerbesteuer auf **412 v.H.**

§ 7

Beamtinnen und Beamte können mit Rückwirkung von höchstens drei Monaten in die höhere Planstelle eingewiesen werden, soweit sie während dieser Zeit die Obliegenheiten des verliehenen Amtes tatsächlich wahrgenommen haben und die Planstelle besetzt war.

§ 8

Die Stadtkasse Rhede wird ermächtigt, **Liquiditätskredite** an rechtlich und/oder wirtschaftlich verselbständigte Aufgabenbereiche wie folgt zu gewähren:

1. an den Betrieb für Abwasserbeseitigung der Stadt Rhede bis zu einer Höhe von 1.000.000 EUR und
2. an das Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (AöR) bis zu einer Höhe von 4.000.000 EUR.

§ 9

Über die Leistung von **überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen** gemäß § 83 II GO NRW entscheidet der Kämmerer wie folgt:

1. im Einzelfall bis 40.000 EUR,
2. bei Aufwendungen und Auszahlungen,
 - die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen,
 - die sich auf den Leistungsaustausch zwischen der Stadt Rhede und dem Betrieb für Abwasserbeseitigung sowie dem Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (AöR) beziehen sowie
 - bei Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Aufwendungen, die sich auf den Jahresabschluss beziehen (Aufwendungen, die nicht unmittelbar zu Auszahlungen führen; z.B. Abschreibungsaufwendungen, Versorgungsaufwendungen) in unbegrenzter Höhe.
3. Für die Genehmigung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 85 I GO NRW gilt diese Regelung entsprechend.

Sofern die vorgenannten Betragsgrenzen überschritten werden, entscheidet der Rat der Stadt Rhede.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Absatz 5 GO NRW dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Borken mit Schreiben vom 13. März 2014 zur Genehmigung angezeigt worden.

3. Beteiligungsbericht 2014 für das Geschäftsjahr 2012

Als Anlage zum Haushaltsplan ist der Beteiligungsbericht 2014 für das Geschäftsjahr 2012 beigelegt.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen sowie der Beteiligungsbericht sind zur Einsichtnahme während der Büroöffnungszeiten montags bis freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr und nachmittags nach Terminvereinbarung im Rathaus, Rathausplatz 9, Zimmer 228, bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses 2014 zur Einsichtnahme verfügbar.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist außerdem im Internet unter www.rhede.de unter „Politik & Stadtentwicklung“, „Haushalt“, „Haushalt 2014“ abrufbar.

Bekanntmachungsanordnung

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Rhede vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rhede, 14. April 2014

Lothar Mittag
Bürgermeister

29.–31. Mai

*La Ferté
Saint-Aubin*



Rhede

**25-jähriges Jubiläum
der Städtepartnerschaft**



**Rhede wird
französisch**